

LANDESAMTSBLATT

FÜR DAS BURGENLAND

75. Jahrgang

Ausgegeben und versendet am 5. August 2005

31. Stück

475.	Genehmigung der 22. Änderung des Digitalen Flächenwidmungsplanes (ist gleich die Ursprungsfassung des Digitalen Flächenwidmungsplanes) der Gemeinde Deutsch Kaltenbrunn	431
476.	Genehmigung der 12. Änderung des Flächenwidmungsplanes (ist gleich die Ursprungsfassung des Digitalen Flächenwidmungsplanes) der Gemeinde Kohfidisch	432
477.	Genehmigung der 13. Änderung des Flächenwidmungsplanes (ist gleich die Ursprungsfassung des Digitalen Flächenwidmungsplanes) der Gemeinde Litzelsdorf	433
478.	Genehmigung der 14. Änderung des Flächenwidmungsplanes (ist gleich die Ursprungsfassung des Digitalen Flächenwidmungsplanes) der Gemeinde Oberschützen	433
479.	Genehmigung der 1. Änderung des Digitalen Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Unterfrauenhaid	434
480.	Genehmigung der 13. Änderung des Flächenwidmungsplanes (ist gleich die Ursprungsfassung des Digitalen Flächenwidmungsplanes) der Gemeinde Wallern	434
481.	Antrag auf Bewilligung zur Haltung einer Hausapotheke von Herrn Dr. Georg Ganser jun., 7142 Podersdorf am See	435
482.	Öffentliche Ausschreibung einer Rahmenvereinbarung betr. EDV Hard- und Software für die Burgenländische Krankenanstalten-Ges.m.b.H., KRAGES	435
483.	Öffentliche Ausschreibung der Arbeiten „Piringsdorf III“ in der Gemeinde Piringsdorf	436
484.	Öffentliche Ausschreibung der Heizungs-, Lüftungs- und Sanitärinstallationsarbeiten am KdoGeb General Körner, 1140 Wien, für das Bundesministerium für Landesverteidigung / Heeresbauverwaltung Ost	437
485.	Öffentliche Ausschreibung der Zimmererarbeiten an der Raab Kaserne, 3512 Mautern, für das Bundesministerium für Landesverteidigung / Heeresbauverwaltung Ost	438
486.	Öffentliche Ausschreibung der Dachdeckerarbeiten an der Raab Kaserne, 3512 Mautern, für das Bundesministerium für Landesverteidigung / Heeresbauverwaltung Ost	438
487.	Öffentliche Ausschreibung der Schlussreinigung für die Errichtung eines Pflegeheimes in 7302 Nikitsch	439
488.	Öffentliche Ausschreibung über ein Kreditangebot für die Renovierung der Volksschule Podersdorf	440
489.	Vereinsauflösung „Zur Zusammenführung Jugendlicher“	441
490.	Vereinsauflösung „Arbeiter Samariter Bund Österreichs (ASBÖ) – Kurzbezeichnung Samariterbund, Gruppe Hornstein“	441
491.	Vereinsauflösung „Prijatelj Hrvatov - Verein zur Förderung der zweisprachigen Spielgemeinschaft Hrvati Društvo za pomaganje Dvojezicne zajednice HRVATI“	441
492.	Vereinsauflösung „Elternverein zur Förderung Behinderter“	442
493.	Vereinsauflösung „Sparverein Lagerhaus“	442

Amt der Burgenländischen Landesregierung

Zahl: LAD-RO-3310/94-2004

475. Genehmigung der 22. Änderung des Digitalen Flächenwidmungsplanes (ist gleich die Ursprungsfassung des Digitalen Flächenwidmungsplanes) der Gemeinde Deutsch Kaltenbrunn

Die Burgenländische Landesregierung hat in ihrer Sitzung am 26. Juli 2005 unter Zahl: LAD-RO-3310/94-2004 beschlossen, die Verordnung des Gemeinderates der Gemeinde Deutsch Kaltenbrunn vom 28. Juni

2004, mit der der Flächenwidmungsplan geändert wird (22. Änderung/Ursprungsfassung des Digitalen Flächenwidmungsplanes),

1. insofern gemäß § 18 a i.V.m. § 18 Abs. 9 des Burgenländischen Raumplanungsgesetzes, LGBl.Nr. 18/1969, i.d.F. LGBl.Nr. 64/2000, zu genehmigen, als die Genehmigung betreffend die Umwidmung der Grundstücke Nr. 89/1, 5278 und 5279 (Teilflächen), KG Deutsch Kaltenbrunn, erteilt wird,
2. insofern gemäß § 18 a i.V.m. § 18 Abs. 7 lit. a leg.cit. zu versagen, als die Genehmigung betreffend die Umwidmung der Grundstücke Nr. 712/1, 713/1, 715/1, 716/1, 717/1 und 718/1, KG Deutsch Kaltenbrunn, nicht erteilt wird.

Die 22. Änderung des Flächenwidmungsplanes beinhaltet die Umwidmung der Teilfläche des Grundstückes Nr. 89/1, KG Deutsch Kaltenbrunn, in „Bauland-Dorfgebiet“ sowie von Teilflächen der Grundstücke Nr. 5278 und 5279, KG Deutsch Kaltenbrunn, in „Bauland-Wohngebiet“.

Für die Landesregierung:
Nießl eh.

Zahl: LAD-RO-3346/114-2005

**476. Genehmigung der 12. Änderung des Flächenwidmungsplanes
(ist gleich die Ursprungsfassung des Digitalen Flächenwidmungsplanes)
der Gemeinde Kohfidisch**

Die Burgenländische Landesregierung hat in ihrer Sitzung am 26. Juli 2005 unter Zahl: LAD-RO-3346/114-2005 beschlossen, die Verordnung des Gemeinderates der Gemeinde Kohfidisch vom 25. März 2005, mit der der Flächenwidmungsplan geändert wird (12. Änderung/Ursprungsfassung des Digitalen Flächenwidmungsplanes), zu genehmigen.

Im Rahmen dieser Änderung werden jene Anpassungen an die Digitale Katastermappe und die Digitale Planzeichenverordnung vorgenommen, die im Zuge der Projektbesprechung im Projekt „Digitaler Flächenwidmungsplan“ am 19. Oktober 2004 (siehe Protokoll) vorgeschlagen wurden. Zusätzliche Widmungsänderungen werden nicht durchgeführt.

Die gegenständliche Flächenwidmungsplanänderung ist zugleich die Ursprungsfassung des Digitalen Flächenwidmungsplanes.

Für die Landesregierung:
Nießl eh.

Zahl: LAD-RO-3350/86-2005

**477. Genehmigung der 13. Änderung des Flächenwidmungsplanes
(ist gleich die Ursprungsfassung des Digitalen Flächenwidmungsplanes)
der Gemeinde Litzelsdorf**

Die Burgenländische Landesregierung hat in ihrer Sitzung am 26. Juli 2005 unter Zahl: LAD-RO-3350/86-2005 beschlossen, die Verordnung des Gemeinderates der Gemeinde Litzelsdorf vom 6. Mai 2005 i.d.F. vom 24. Juni 2005 (Korrekturbeschluss), mit der der Flächenwidmungsplan geändert wird (13. Änderung/Ursprungsfassung des Digitalen Flächenwidmungsplanes), gemäß § 19 Abs. 4 in Verbindung mit § 18 Abs. 9 des Burgenländischen Raumplanungsgesetzes zu genehmigen.

Im Rahmen der 13. Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Litzelsdorf wird die Digitalisierung des Flächenwidmungsplanes vorgenommen und in diesem Zusammenhang Baulandanpassungen, Rückwidmungen von Bauland u.a. auf Grund einer zu geringen Grundstücksfläche oder dem Fehlen der Verkehrerschließung bzw. fachlich sinnvolle Anpassungen an die Digitale Katastermappe und Anpassungen an die Digitale Planzeichenverordnung durchgeführt.

Weiters werden „Bauland - Dorfgebiet“ und „Bauland - Wohngebiet“ gewidmet.

Die gegenständliche Flächenwidmungsplanänderung ist zugleich die Ursprungsfassung des Digitalen Flächenwidmungsplanes.

Für die Landesregierung:
Nießl eh.

Zahl: LAD-RO-3380/138-2005

**478. Genehmigung der 14. Änderung des Flächenwidmungsplanes
(ist gleich die Ursprungsfassung des Digitalen Flächenwidmungsplanes)
der Gemeinde Oberschützen**

Die Burgenländische Landesregierung hat in ihrer Sitzung am 26. Juli 2005 unter Zahl: LAD-RO-3380/138-2005 beschlossen, die Verordnung des Gemeinderates der Gemeinde Oberschützen vom 9. Mai 2005 i.d.F. vom 27. Juni 2005 (Korrekturbeschluss), mit der der Flächenwidmungsplan geändert wird (14. Änderung/Ursprungsfassung des Digitalen Flächenwidmungsplanes), gemäß § 19 Abs. 4 in Verbindung mit § 18 Abs. 9 des Burgenländischen Raumplanungsgesetzes zu genehmigen.

Im Rahmen der 14. Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Oberschützen wurde die Erstellung des Digitalen Flächenwidmungsplanes durchgeführt. Neben der Anpassung an die neue Digitale Planzeichenverordnung und an die Digitale Katastermappe werden auch Widmungsänderungen vorgenommen.

In der KG Oberschützen werden darüber hinaus „Bauland-Wohngebiet“ und „Grünfläche-Abfallsammelstelle“ gewidmet.

Im südöstlichen Ortsbereich der KG Willersdorf wird Bauland im sog. „Hintaubereich“ erweitert und in der KG Schmiedrait wird neben Widmungskategorieänderungen im Ort, die mit Bestandsanpassungen begründet werden, eine bereits bestehende Schottergrube als „Grünfläche-Schottergrube“ gewidmet.

Am westlichen Ortsrand der KG Unterschützen wird der das gewidmete Bauland begrenzende Grünstreifen von 20 - 25 m auf 5 - 8 m reduziert und ein Grundstück als „Grünfläche-Abstellplatz“ umgewidmet.

Die gegenständliche Flächenwidmungsplanänderung ist zugleich die Ursprungsfassung des Digitalen Flächenwidmungsplanes.

Für die Landesregierung:
Nießl eh.

Zahl: LAD-RO-3439/22-2005

479. Genehmigung der 1. Änderung des Digitalen Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Unterfrauenhaid

Die Burgenländische Landesregierung hat in ihrer Sitzung am 26. Juli 2005 unter Zahl: LAD-RO-3439/22-2005 beschlossen, die Verordnung des Gemeinderates der Gemeinde Unterfrauenhaid vom 24. Juni 2005 mit der der Digitale Flächenwidmungsplan geändert wird (1. Änderung), zu genehmigen.

Die 1. Änderung des Digitalen Flächenwidmungsplanes beinhaltet die Umwidmung von Teilflächen der Grundstücke Nr. 1306/1 und 1307, KG Unterfrauenhaid, in „Grünfläche-Gerätehütte“.

Für die Landesregierung:
Nießl eh.

Zahl: LAD-RO-3427/88-2005

480. Genehmigung der 13. Änderung des Flächenwidmungsplanes (ist gleich die Ursprungsfassung des Digitalen Flächenwidmungsplanes) der Gemeinde Wallern

Die Burgenländische Landesregierung hat in ihrer Sitzung am 26. Juli 2005 unter Zahl: LAD-RO-3427/88-2005 beschlossen, die Verordnung des Gemeinderates der Gemeinde Wallern vom 20. Juni 2005, mit der der Flächenwidmungsplan geändert wird (13. Änderung/Ursprungsfassung des Digitalen Flächenwidmungsplanes), gemäß § 19 Abs. 4 in Verbindung mit § 18 Abs. 9 des Burgenländischen Raumplanungsgesetzes zu genehmigen.

Die 13. Änderung/Ursprungsfassung des Digitalen Flächenwidmungsplanes beinhaltet auf der Grundlage eines örtlichen Entwicklungskonzeptes die Umstellung des „analogen“ auf den „digitalen“ Flächenwidmungsplan sowie kleinflächige Widmungskorrekturen bzw. Widmungsanpassungen im gesamten Gemeindegebiet. Hierbei werden vor allem die im „vereinfachten Flächenwidmungsplan“ als „Bauland“ und „Grünfläche“ gewidmeten Flächen auf der Grundlage einer ausführlichen Bestandsaufnahme entsprechend ihrer Nutzung gewidmet.

Für die Landesregierung:
Nießl eh.

Zahl: ND-07-17-73-1

481. Antrag auf Bewilligung zur Haltung einer Hausapotheke von Herrn Dr. Georg Ganser jun., 7142 Podersdorf am See

Bei der Bezirkshauptmannschaft Neusiedl am See wurde von Herrn Dr. Georg Ganser jun., wohnhaft Schulplatz 2, 7142 Podersdorf am See, ein Antrag auf Bewilligung zur Haltung einer Hausapotheke in seiner Ordination Schulplatz 2, 7142 Podersdorf am See, (Nachfolger von Hrn. Dr. Ganser sen.) ab 1. Oktober 2005 eingebracht.

Inhaber öffentlicher Apotheken, sowie gem. § 29 Abs. 4 und 5 Apothekengesetz, RGBI.Nr. 5/1907, zuletzt geändert durch BGBl.Nr. 5/2004, betroffene Ärzte, welche den Bedarf an der Hausapotheke als nicht gegeben erachten, können innerhalb von 6 Wochen, vom Tag der Verlautbarung an gerechnet, bei der Bezirkshauptmannschaft Neusiedl/See, etwaige Einsprüche geltend machen.

Später einlangende Einsprüche werden nicht in Betracht gezogen.

Der Bezirkshauptmann:
Mag. Huber eh.

482. Öffentliche Ausschreibung einer Rahmenvereinbarung betr. EDV Hard- und Software für die Burgenländische Krankenanstalten-Ges.m.b.H., KRAGES

Ausschreibende Stelle:

Burgenländische Krankenanstalten-Ges.m.b.H., Josef Hyrtl-Platz 4, 7000 Eisenstadt

Auftragsbezeichnung:

Rahmenvereinbarung EDV Hard- und Software KRAGES

Auftrag:

Es wird eine Rahmenvereinbarung für die Lieferung von EDV Hard- und Software ausgeschrieben.

Die Lieferung umfasst:

Thin Client Hard- und Software

Drucker, Monitore, Tastatur, Mouse

Server Hard- und Software

Die Rahmenvereinbarung wird für einen Zeitraum von 24 Monaten festgelegt.

Erfüllungsort:

Eisenstadt, Oberwart

Auskünfte:

Burgenländische Krankenanstalten-Ges.m.b.H., Josef Hyrtl-Platz 4, 7000 Eisenstadt,

Waltrun Kucera, +43/57979/30051, +43/57979/5306, waltrun.kucera@krages.at, <http://www.krages.at>

Ort der Einreichung:

Josef Hyrtl-Platz 4, 7000 Eisenstadt

Ausschreibungsunterlagen:

Kosten: € 33,-

Zahlungsbedingungen:

Gegen Barzahlung der oben angeführten Selbstkosten inkl. MWSt.
Für Zusendungen werden € 12,- Bearbeitungsgebühren, zuzüglich Versandkosten per Nachnahme berechnet.
Burgenländische Krankenanstalten-Ges.m.b.H., Waltrun Kucera, Josef Hyrtl-Platz 4, 7000 Eisenstadt,
+43/57979/30051, waltrun.kucera@krages.at

Auftragsdauer bzw. Fristen für die Durchführung des Auftrags:

24 Monate

Vadium:

siehe Ausschreibungsunterlagen

Umstände die eine besondere Eignung erfordern:

siehe Ausschreibungsunterlagen

Schlusstermin für Angebote:

22. August 2005, 12 Uhr

**483. Öffentliche Ausschreibung der Arbeiten „Piringsdorf III“
in der Gemeinde Piringsdorf**

Ausschreibung im offenen Verfahren

Ausschreibende Stelle:

Gemeinde Piringsdorf, Bundesstraße 14, 7371 Piringsdorf

Auftragsbezeichnung:

Piringsdorf III

Gegenstand des Auftrags:

- Niederbringung einer Bohrung zur Erschließung von gespanntem Mineralwasser
- Ausbau zum Produktionsbrunnen
- Brunnenentwicklung und Durchführung von wasserwirtschaftlichen Versuchen über eine Dauer von 2 Monaten

Erfüllungsort:

Piringsdorf

Auskünfte:

Geoteam Ges.m.b.H., Weizerstraße 19, 8200 Gleisdorf, Univ.-Prof. Dr. Johann Goldbrunner,
Tel: +43/3112/6515, Fax: +43/3112/6830, office@geoteam.at, <http://www.geoteam.at>

Ausschreibungsunterlagen:

Geoteam Ges.m.b.H., Weizerstraße 19, 8200 Gleisdorf,
Tel: +43/3112/6515, Fax: +43/3112/6830, office@geoteam.at, <http://www.geoteam.at>,
erhältlich bis: 24. August 2005

Kosten:

€ 70,-

Zahlungsbedingungen:

Erlagschein oder bar

Schlussstermin Angebote/Teilnahmeanträge (Datum oder Tage nach Versendung):

25. August 2005, 11 Uhr

Anbotsöffnung:

25. August 2005, 11.30 Uhr, Geoteam Ges.m.b.H., Weizerstraße 19, 8200 Gleisdorf

Weitere Informationen:

Die Unterlagen sind ab 3. August 2005 von 8 bis 17 Uhr zu erhalten.

**484. Öffentliche Ausschreibung der Heizungs-, Lüftungs- und Sanitärinstallationsarbeiten
am KdoGeb General Körner, 1140 Wien, für das
Bundesministerium für Landesverteidigung / Heeresbauverwaltung Ost**

Ausschreibende Stelle:

Bundesministerium für Landesverteidigung / HBV OST, Hintere Zollamtsstraße 1, 1030 Wien

Auftragsbezeichnung:

Heizungs- Lüftungs- und Sanitärinstallationsarbeiten (mit Datenträgeraustausch)

Auftrag:

Einbau einer Be- und Entlüftungsanlage, Erneuerung der sanitären Ver- und Entsorgungsleitungen, Erneuerung der Heizkörper.

Erfüllungsort:

1140 Wien, KdoGeb General Körner

Auskünfte:

Bundesministerium für Landesverteidigung / HBV OST, Hintere Zollamtsstraße 1, 1030 Wien, Ing. Ortner, +431/5200-32683, +431/5200-17290

Ausschreibungsunterlagen:

Kosten: € 10,-

Zahlungsbedingungen:

Ausschreibungsunterlagen erhältlich bis 12. August 2005, können an Werktagen in der HBVO (ausgenommen Samstag) von 8 bis 12 Uhr eingesehen od. gegen Vorweis der Zahlungsbestätigung abgeholt werden. Bei der schriftlichen Anforderung ist eine Kopie der Zahlungsbestätigung beizuschließen. Der Kostenbeitrag ist auf das ÖPSK Konto des BMLV, Konto Nr. 05090.785, BLZ 60000 einzuzahlen. Die Einzahlung erfolgt mittels Erlagschein od. elektronische Überweisung, mit Namensnennung und Adresse des Einzahlers.

Als Verwendungszweck sind die GZ 95514/153/HBVO-2005, und die ausschreibende Stelle anzugeben.

Bundesministerium für Landesverteidigung / HBV OST, Ref. Dienstbetrieb, Hintere Zollamtsstraße 1, 1030 Wien, +431/5200-32661, hbvost@hbv.gv.at

Schlussstermin für Angebote:

13. September 2005, 9.45 Uhr

485. Öffentliche Ausschreibung der Zimmererarbeiten an der Raab Kaserne, 3512 Mautern, für das Bundesministerium für Landesverteidigung / Heeresbauverwaltung Ost

Ausschreibende Stelle:

Bundesministerium für Landesverteidigung / HBV OST, Hintere Zollamtsstraße 1, 1030 Wien

Auftragsbezeichnung:

Zimmererarbeiten (mit Datenträgeraustausch)

Auftrag:

Sanierung Garagendächer, Umlattungsarbeiten anlässlich Neueindeckung, ca. 5.000,00 m² Dachfläche;
Abbruch Bestand: Dachziegel, Lattung, Schalung;
Neu: Vordeckung, Schalung, Konterlattung, Dachlattung, div. Instandsetzungsarbeiten.

Erfüllungsort:

3512 Mautern, Raab Kaserne

Auskünfte:

Bundesministerium für Landesverteidigung / HBV OST, Hintere Zollamtsstraße 1, 1030 Wien, Ing. Komurka, +431/5200-32678, +431/5200-17290

Ausschreibungsunterlagen:

Kosten: € 10,-

Zahlungsbedingungen:

Ausschreibungsunterlagen erhältlich bis 19. August 2005, können an Werktagen in der HBVO (ausgenommen Samstag) von 8 bis 12 Uhr eingesehen od. gegen Vorweis der Zahlungsbestätigung abgeholt werden. Bei der schriftlichen Anforderung ist eine Kopie der Zahlungsbestätigung beizuschließen. Der Kostenbeitrag ist auf das ÖPSK-Konto des BMLV, Konto Nr. 05090.785, BLZ 60000 einzuzahlen. Die Einzahlung erfolgt mittels Erlagschein od. elektronische Überweisung, mit Namensnennung u. Adresse des Einzahlers. Als Verwendungszweck sind die GZ 95513/335/HBVO-2005, und die ausschreibende Stelle anzugeben. Bundesministerium für Landesverteidigung / HBV OST, Ref. Dienstbetrieb, Hintere Zollamtsstraße 1, 1030 Wien, +431/5200-32661, hbvost@hbv.gv.at

Schlusstermin für Angebote:

26. August 2005, 9.45 Uhr

486. Öffentliche Ausschreibung der Dachdeckerarbeiten an der Raab Kaserne, 3512 Mautern, für das Bundesministerium für Landesverteidigung / Heeresbauverwaltung Ost

Ausschreibende Stelle:

Bundesministerium für Landesverteidigung / HBV OST, Hintere Zollamtsstraße 1, 1030 Wien

Auftragsbezeichnung:

Dachdeckerarbeiten (mit Datenträgeraustausch)

Auftrag:

Sanierung Garagendächer, ca. 5.000,00 m² Dachfläche,
Ziegeldoppeldeckung mit Tondach Biber Rundschnitt 19/40, inkl. erforderlicher Nebenarbeiten;
feuerverzinkte od. verzinkte beschichtete Schneefanggitter inkl. Grundplatte in Ziegelformat ca. 240,00 m¹.

Erfüllungsort:

3512 Mautern, Raab Kaserne

Auskünfte:

Bundesministerium für Landesverteidigung / HBV OST, Hintere Zollamtsstraße 1, 1030 Wien,
Ing. Komurka, +431/5200-32678, +431/5200-17290

Ausschreibungsunterlagen:

Kosten: € 10,-

Zahlungsbedingungen:

Ausschreibungsunterlagen erhältlich bis 19. August 2005, können in der HBVO an Werktagen (ausgenommen Samstag) vom 8 bis 12 Uhr eingesehen od. gegen Vorweis der Zahlungsbestätigung abgeholt werden. Bei der schriftlichen Anforderung ist eine Kopie der Zahlungsbestätigung beizuschließen. Der Kostenbeitrag ist auf das ÖPSK-Konto des BMLV, Konto Nr. 05090.785, BLZ 60000 einzuzahlen. Die Einzahlung erfolgt mittels Erlagschein od. elektronische Überweisung, mit Namensnennung u. Adresse des Einzahlers. Als Verwendungszweck sind die GZ 95513/338/HBVO-2005, und die ausschreibende Stelle anzugeben.

Bundesministerium für Landesverteidigung / HBV OST, Ref. Dienstbetrieb, Hintere Zollamtsstraße 1, 1030 Wien, +431/5200-32661, hbvost@hbv.gv.at

Schlusstermin für Angebote:

26. August 2005, 10.45 Uhr

487. Öffentliche Ausschreibung der Schlussreinigung für die Errichtung eines Pflegeheimes in 7302 Nikitsch

Ausschreibung im offenen Verfahren

Die Gemeinde Nikitsch in 7302 Nikitsch, Hauptstraße 87, bringt für die Errichtung eines Pflegeheimes in 7302 Nikitsch, Hauptstraße 90-92, folgendes Gewerk zur öffentlichen Ausschreibung (offenes Verfahren im Unterschwellenbereich lt. BVergG 2002):

SCHLUSSREINIGUNG

Die Angebotsunterlagen können ab **sofort** bei Architekt Matthias Szauer, Hauptstrasse 6, 7000 Eisenstadt (Telefon ++43-2682-64534, Telefax ++43-2682-64534-20, e-mail: f.grath@szauer.at) bei Voranmeldung gegen Ersatz der Kosten abgeholt werden oder auch auf telefonischem Wege bestellt und per Nachnahme verschickt werden.

2 Leistungsverzeichnisse	€ 15,-
+ Postversand per Nachnahme	€ 10,-

Die bezug habenden Planunterlagen liegen im Büro des Planers, Architekt Matthias Szauer, Hauptstraße 6, 7000 Eisenstadt, zur Einsichtnahme auf.

Das Angebot ist bis spätestens **30. August 2005 - 10 Uhr**, bei der **Gemeinde Nikitsch in 7302 Nikitsch, Hauptstraße 87** in einem verschlossenen Kuvert mit der Aufschrift

**„Errichtung eines Pflegeheimes in Nikitsch
Gewerk Schlussreinigung
Angebot – nicht öffnen“**

einzureichen bzw. abzugeben.

Bis zum Eintreffen bei der ausschreibenden Stelle reist das Angebot ausschließlich auf Gefahr des Bieters. Verzögerungen beim Transport gehen zu Lasten des Absenders. Verspätet eingelangte Offerte können nicht berücksichtigt werden.

**Die Angebotsöffnung findet am gleichen Tag ab 10.15 Uhr im
Gemeindeamt Nikitsch in 7302 Nikitsch, Hauptstraße 87 statt.**

Die Angebote sind unter Berücksichtigung der in Österreich geltenden arbeits- und sozialrechtlichen Vorschriften zu erstellen, desgleichen hat sich der Bieter zu verpflichten, bei der Durchführung des Auftrages in Österreich, diese Vorschriften einzuhalten.

Erfüllungsort:	7302 Nikitsch
Leistungsfrist:	Dezember 2005
Zuschlagsfrist:	3 Monate
Teilangebote:	sind nicht zulässig

Für die Vergabe sind folgende Kriterien maßgeblich: Unter Voraussetzung der Qualitätsgleichwertigkeit - der niedrigste Preis.

Bei Bedarf haben die Bieter nach Aufforderung Nachweise über ihre berufliche Zuverlässigkeit, ihre technische, finanzielle und wirtschaftliche Leistungsfähigkeit bzw. über ihre Berechtigung zur Leistungserbringung vorzubringen.

Ein Datenträgeraustausch gemäß ÖNORM B 2063 ist zulässig, wenn der Bieter vom Ausschreiber einen Datenträger mit dem Ausschreibungs-Leistungsverzeichnis erhalten hat.
Der Mindestinhalt des eigenen automationsunterstützt und rechtsgültig unterfertigten Leistungsverzeichnisses des Bieters anstelle des auf den Vordrucken des Ausschreibers erstellten Angebotes muss den Bestimmungen der ÖNORM B 2063 entsprechen.

Zahl: 198/3-2005

**488. Öffentliche Ausschreibung über ein Kreditangebot
für die Renovierung der Volksschule Podersdorf**

Der Verein zur Erhaltung und Erneuerung der Infrastruktur der Marktgemeinde Podersdorf am See und Co KEG bringt die Aufnahme eines Kredites in der Höhe von € 600.000,-, mit einer Laufzeit von 15 (fünfzehn) Jahren (180 Raten) für die Renovierung der Volksschule zur öffentlichen Ausschreibung.

Als Indikator soll variabel auf EURIBOR-Basis (mit Aufschlag) angeboten werden.

Möglichkeit einer vorzeitigen Rückzahlung ohne Pönale.

Sicherheit: Bürgschaft der Marktgemeinde Podersdorf am See

Angabe von zusätzlichen Spesen (z.B. Zuzahlgebühr, Kontoführung, Rechtsgebühr, ...)

Das Angebot ist bis spätestens Freitag, den **12. August 2005, 12 Uhr** im Gemeindeamt Podersdorf am See in einem verschlossenen Umschlag mit dem Vermerk „**Kreditangebot – KEG – Schulrenovierung**“ abzugeben.

Der Beiratsvorsitzende:
Schmidt eh.

Zahl: EU-11-09-01-132

489. Vereinsauflösung „Zur Zusammenführung Jugendlicher“

Der Verein „Zur Zusammenführung Jugendlicher“ mit Sitz in Hornstein wurde mit Bescheid der Bezirkshauptmannschaft Eisenstadt Umgebung vom 18. Mai 2005, Zahl EU-11-09-01-132, gemäß § 29 Abs.1 Vereinsgesetz 2002 - VerG, BGBl. I Nr. 66/2002 i.d.g.F., aufgelöst.

Für die Bezirkshauptfrau:
Huber eh.

Zahl: EU-11-09-01-422

490. Vereinsauflösung „Arbeiter Samariter Bund Österreichs (ASBÖ) – Kurzbezeichnung Samariterbund, Gruppe Hornstein“

Der Verein „Arbeiter Samariterbund Österreichs (ASBÖ) – Kurzbezeichnung Samariterbund Gruppe Hornstein“ mit Sitz in Hornstein wurde mit Bescheid der Bezirkshauptmannschaft Eisenstadt-Umgebung vom 10. Mai 2005, Zahl: EU-11-09-01-422, gemäß § 29 Abs. 1 Vereinsgesetz 2002 - VerG, BGBl. I Nr. 66/2002, i.d.g.F. aufgelöst.

Für die Bezirkshauptfrau:
Huber eh.

491. Vereinsauflösung „Prijatelji Hrvatov - Verein zur Förderung der zweisprachigen Spielgemeinschaft Hrvati Drustvo za pomaganje Dvojezicne zajednice HRVATI“

Der Verein „Prijatelji Hrvatov - Verein zur Förderung der zweisprachigen Spielgemeinschaft Hrvati Drustvo za pomaganje Dvojezicne zajednice HRVATI“ mit dem Sitz in Großwarasdorf hat sich in seiner Generalversammlung am 10. Juni 2005 freiwillig aufgelöst.

492. Vereinsauflösung „Elternverein zur Förderung Behinderter“

Der Verein „Elternverein zur Förderung Behinderter“ mit dem Sitz in Stegersbach hat sich in seiner Generalversammlung am 13. März 2005 freiwillig aufgelöst.

493. Vereinsauflösung „Sparverein Lagerhaus“

Der Verein „Sparverein Lagerhaus“ mit dem Sitz in Güssing hat sich in der Generalversammlung vom 31. Dezember 2004 freiwillig aufgelöst.

Landesamtsblatt für das Burgenland P.b.b.

Herausgeber: Amt der Bgld. Landesregierung
Erscheinungsort: Eisenstadt
Verlagspostamt: 7000 Eisenstadt
Zulassungsnummer: 02Z032246W

Österreichische Post AG
Info.Mail Entgelt bezahlt

Bezugspreis ab Jänner 2004: Jahresbezug 31,50 EURO, halbjährlich 15,75 EURO, vierteljährlich 7,88 EURO. Einzelpreis 0,32 EURO für jede Seite, mindestens 1,58 EURO für das Stück. Einschalttexte sind an das Amt der Burgenländischen Landesregierung, Landesamtsdirektion in 7000 Eisenstadt, Europaplatz 1, Telefon 600, E-Mail: post.amtsblatt@bgld.gv.at; Hr. Harald Zinkl, Durchwahl 2898, Fax: 02682/61884, einzusenden. Einschaltungen erfolgen entsprechend dem Burgenländischen Verlautbarungsgesetz, LGBl.Nr. 17/1991 und kosten 0,43 EURO per Millimeterzeile der Einschaltungsfläche. Annahmeschluss für Einschaltungen: jeweils Montag, 14.00 Uhr; fällt der Montag auf einen Feiertag: Dienstag, 10.00 Uhr; Spätere Einsendungen werden in der nächsten Ausgabe verlautbart. Inserate: ganzseitig 379,- EURO, halbseitig 188,- EURO, viertelseitig 94,- EURO und eine Achtelseite 47,- EURO. Bezugsmeldungen sind an das Amt der Burgenländischen Landesregierung, Landesarchiv, A-7000 Eisenstadt, Fr. Ines Illedits, Durchwahl 2351, zu richten. Hersteller: Amt der Burgenländischen Landesregierung, 7000 Eisenstadt, Europaplatz 1. Das Amt der Burgenländischen Landesregierung übernimmt keinerlei Haftung für die Identität von Inserenten, die Richtigkeit, und den Inhalt von Inseraten sowie für Satz- und Druckfehler.